

„Wer wenig im Leben hat, muss viel im Recht haben!“ So fordert es der Bundesverfassungsrichter a. D. Dr. Helmut Simon, dessen Namen der Preis trägt.

Armut und die sich daraus ergebende soziale Ausgrenzung sind im Bundesland Rheinland-Pfalz deutlich spürbar. Die Diakonischen Werke in Rheinland-Pfalz sehen sich als Anwälte für die Menschen, die unter Armut und sozialer Ausgrenzung leiden. Ziel ist es, deren Situation zu verbessern.

Mit diesem Preis soll das ehrenamtliche und hauptamtliche Engagement von Personen, Initiativen oder Institutionen, die sich gegen Armut und soziale Ausgrenzung einsetzen, gewürdigt und gefördert werden.

Der Preis will Verständnis für die betroffenen Menschen wecken und zugleich den Blick der Öffentlichkeit auf ermutigende Projekte zur Überwindung von Armut und sozialer Ausgrenzung lenken.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Pfr. Dr. Uwe Becker

Pfr. Gordon Emrich

Pfr. Dr. Wolfgang Gern

Was wird gefördert?

Ehrenamtliches oder professionelles Engagement von Personen, Initiativen oder Institutionen in Rheinland-Pfalz, die

- sich für die Überwindung von Armut in der Öffentlichkeit einsetzen;
- die gesellschaftliche Integration der Betroffenen betreiben;
- zu einem vernetzten Hilfesystem für die Betroffenen im Gemeinwesen beitragen.

Wie ist der Preis dotiert?

Der Helmut-Simon-Preis der Diakonie in Rheinland-Pfalz gegen Armut und soziale Ausgrenzung ist mit einem Gesamtwert von 10.000 Euro dotiert.

Was ist zu beachten?

Bewerben können sich alle Institutionen und Initiativen, die sich in Rheinland-Pfalz gegen Armut und soziale Ausgrenzung engagieren.

Nach dem Eingang Ihrer Bewerbung bekommen Sie von uns einen detaillierten Fragekatalog zugesandt, den Sie mit Ihrer Projektbeschreibung bitte wieder zurücksenden.

Schirmherr:

Kurt Beck

Ministerpräsident
des Landes Rheinland-Pfalz

Jury:

Vorsitz: Eberhard Cherdron

Kirchenpräsident
der Evangelischen Kirche der Pfalz

Karl-Peter Bruch

Innenminister und
stellvertr. Ministerpräsident in Rheinland-Pfalz

Dr. Stefanie Lejeune

Staatssekretärin a. D.

Christian Baldauf

Fraktionsvorsitzender der CDU
in Rheinland-Pfalz

Prof. Dr. Andrea Lutz-Kluge

Evangelische Fachhochschule Ludwigshafen

Pfr. Gordon Emrich

Leiter des Diakonischen Werkes Pfalz
der Evangelischen Kirche der Pfalz

Pfr. Dr. Wolfgang Gern

Vorstandsvorsitzender
des Diakonischen Werkes in Hessen und Nassau

Pfr. Dr. Uwe Becker

Sprecher des Vorstandes des
Diakonischen Werkes der Evangelischen Kirche
im Rheinland

Helmut-Simon-Preis der Diakonie in Rheinland-Pfalz

**Die Bewerbungsunterlagen erhalten
Sie bei folgender Adresse:**

Der Beauftragte der Diakonischen Werke
in Rheinland-Pfalz
Pfarrer Albrecht Bähr
Bauerngasse 7
55116 Mainz

Rückfragen unter:
Telefon: (0 61 31) 6 29 97 40
E-Mail: sekretariat@dw-rlp-a-baehr.de

Einsendeschluss ist der 10. Juni 2008

**Stifter des Preises sind die drei Diakonischen Werke
der Evangelischen Kirche in Rheinland-Pfalz**

**Diakonisches Werk
der Evangelischen Kirche der Pfalz**
Karmeliter Straße 20
67346 Speyer

**Diakonisches Werk
in Hessen und Nassau e.V.**
Ederstraße 12
60486 Frankfurt/Main

**Diakonisches Werk
der Evangelischen Kirche im Rheinland e.V.**
Lenaustraße 41
40470 Düsseldorf

gegen Armut
und soziale
Ausgrenzung